AVIFAUNISTIK IN BAYERN • Band 3 • Heft 2, S. 127–144, Dezember 2006 www.biologiezentrum.at
© 2006 Ornithologische Gesellschaft in Bayern e. V. – ISSN 1613-5334

Seltene Vogelarten in Bayern 2000

3. Bericht der Bayerischen Avifaunistischen Kommission – in Zusammenarbeit mit der Deutschen Seltenheitenkommission

Sönke Tautz[1] & Kirsten Krätzel[2]

Zusammenfassung

Dieser 3. Bericht der Bayerischen Avifaunistischen Kommission behandelt das Jahr 2000 und enthält im Hauptteil 568 anerkannte Nachweise von 39 Vogelarten, davon alleine 364 Datensätze zum Silberreiher *Casmerodius albus*. In Anhang I sind 16 weitere Nachweise von acht zusätzlichen Arten zusammengestellt, die möglicherweise, wahrscheinlich oder sicher Gefangenschaftsflüchtlinge betreffen. Zwei Feststellungen von Hybriden finden sich in Anhang II. Anhang III listet 42 als nicht ausreichend dokumentiert eingestufte Meldungen auf, während Anhang IV auf Arten mit noch nicht abschließend beurteilten Dokumentationen verweist. Insgesamt sind somit 628 Datensätze enthalten.

Erstmals wurde in Bayern die amerikanische Blauflügelente *Anas discors* nachgewiesen. Die jeweils dritten Feststellungen seit Bestehen der Deutschen Seltenheitenkommission (1977) gelangen für die Ringschnabelente *Aythya collaris*, den Terekwasserläufer *Xenus cinereus*, die Rötelschwalbe *Cecropsis [d.] daurica* und den Steinrötel *Monticola saxatilis*. Die jeweils fünften Nachweise seit 1977 wurden für Mornellregenpfeifer *Charadrius morinellus* und Doppelschnepfe *Gallinago media* erbracht, während der Steppenkiebitz *Vanellus gregarius* bereits das siebte Mal in diesem Zeitraum dokumentiert wurde. Bemerkenswert ist zudem die neunte bis elfte Feststellung des Seeregenpfeifers *Charadrius [a.] alexandrinus* seit 1977.

Unter den in Anhang I aufgeführten Arten ist der Nimmersatt *Mycteria ibis* erwähnenswert, der erstmals für Bayern dokumentiert wurde.

Summary

Rare birds in Bavaria in the year 2000. This third report of the Bavarian Records Committee covers the year 2000 with 568 accepted records of 39 species. Appendix I lists 16 additional records of eight species which are considered to be possible, likely or certain escapes from captivity (categories C, D and E). In Appendix II two records of hybrids are mentioned. Appendix III lists 42 reports rejected due to insufficient documentation, while Appendix IV gives information on submitted records still under consideration.

In 2000 Blue-winged Teal *Anas discors* was recorded for the first time in Bavaria, Ring-necked Duck *Aythya collaris*, Terek Sandpiper *Xenus cinereus*, Red-rumped Swallow *Cecropsos [d.] daurica* and Rufous-tailed Rock Thrush *Monticola saxatilis* for the third time since the formation of the German Rarities Committee in 1977. Other highlights were the fifth Dotterel *Charadrius morinellus*, the fifth Great Snipe *Gallinago media*, the seventh Sociable Plover *Vanellus gregarius* and the ninth to eleventh record of Kentish Plover *Charadrius [a.] alexandrinus*, all since 1977.

Species are listed in the systematic order of the new German checklist (Barthel & Helbig 2005). The sequence of the records within the species accounts is by date, and details are given as follows: German and scientific name, in brackets the number of accepted records and the minimum number of individuals involved from 1977-2000 and in 2000 alone, respectively, date, location, district, number of individuals if more than one, age and sex if known, documentation (photograph, tape recording, video, skin etc.), published reference if available (photograph or original publication) and the names of observers in brackets. The following abbreviations are used: Ind. = individual(s), M = male, W = female, KJ = calendar-year.

Sönke Tautz, Fuchsengang 2, D-93105 Tegernheim; E-Mail: soenke.tautz@web.de
Kirsten Krätzel, Fuchsengang 2, D-93105 Tegernheim; E-Mail: kirsten.kraetzel@klinik.uni-regensburg.de

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Der vorliegende 3. Bericht der Bayerischen Avifaunistischen Kommission (BAK) über seltene Vogelarten in Bayern behandelt das Jahr 2000. Im Vergleich zu den Vorjahren hat die Anzahl eingereichter Meldungen erneut zugenommen. Insgesamt haben BAK und DSK für das Jahr 2000 beachtliche 584 Nachweise von 47 seltenen Vogelarten (ohne Hybriden) anerkannt, 42 Meldungen (7 %) mussten aufgrund fehlender bzw. unzureichender Dokumentationen jedoch abgelehnt werden. Über die Hälfte aller Nachweise bereffen den Silberreiher *Casmerodius albus*, der in stetig steigender Zahl und inzwischen fast ganzjährig in Bayern erscheint.

Wie in den vorangegangenen Berichten finden sich am Ende vieler Artbehandlungen Kommentare, die eine vorläufige kurze Auswertung der bisherigen bayerischen Feststellungen bieten. Darüber hinaus sollen zusätzliche Informationen aus benachbarten Regionen die Einordnung dieser bayerischen Nachweise in einen überregionalen Kontext ermöglichen. An dieser Stelle sei auch auf die teils ausführlichen Kommentare zu vielen in diesem Bericht enthaltenen Arten in den beiden vorangegangenen Berichten der Bayerischen Avifaunistischen Kommission verwiesen, die zum großen Teil auch weiterhin Gültigkeit besitzen (Langenberg 2004, Knoll & Barthel 2005). Zusätzlich arbeitet die BAK daran, in regelmäßigen Abständen umfangreichere Auswertungen zu in Bayern seltenen Arten oder Artengruppen zu publizieren, wie dies in den vergangenen Ausgaben der AVIFAUNISTIK IN BAYERN bereits geschehen ist. Die BAK stellt ihr Datenmaterial übrigens gerne auch interessierten Autoren für deren Publikationen zur Verfügung.

Einige Arten erscheinen zum letzten Mal in diesem Bericht. Ab 2001 sind von Nachtreiher *Nycticorax [n.] nycticorax*, Silberreiher, Purpurreiher *Ardea purpurea*, Seidenreiher *Egretta [g.] garzetta*, Stelzenläufer *Himantopus [h.] himantopus* und Bienenfresser *Merops apiaster* nur noch Bruten bei der BAK zu dokumentieren, wobei ein Brutnachweis des Silberreihers in Bayern nach wie vor aussteht. Von Weißbart- *Chlidonias hybrida* und Weißflügel-Seeschwalbe *Chlidonias leucopterus* sollen ab 2001 nur noch Nachweise zwischen August und März gemeldet werden. Darüber hinaus hat es einige weitere Änderungen der Meldeliste gegeben. Genaueres hierzu sowie zahlreiche weitere Hinweise und Informationen zum Thema seltene Vogelarten finden sich in der seit 2001 gültigen nationalen Meldeliste und den Meldelisten der Avifaunistischen Landeskommissionen (Deutsche Seltenheitenkommission 2001, Bayerische Avifaunistische Kommission 2002) sowie auf der Webseite der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern unter www.og-bayern.de. Ferner bietet die Webseite der Association of European Rarities and Records Committees (www.aerc.be) nützliche Angaben zur Arbeit von Seltenheitenkommissionen, zu taxonomischen Änderungen und verwandten Themen.

Angemerkt sei noch, dass im Jahr 2000 bedauerlicherweise nur 20 Meldungen fotografisch belegt wurden, was nicht einmal 4% aller Nachweise ausmacht. Das schlägt sich zwangsläufig auch in der Bebilderung dieses Berichtes nieder. Weitere Bemerkungen zum Thema Belege sowie Dokumentation ganz allgemein finden sich in einem separaten Artikel der BAK in diesem Heft.

Erläuterungen zum Bericht

Der Bericht besteht aus einem Hauptteil und vier Anhängen. Im Hauptteil werden die Arten und Nachweise der Kategorie A – Arten, die als offenkundige Wildvögel mindestens einmal seit dem 1.1.1950 in Deutschland nachgewiesen wurden – aufgeführt. Er umfasst 568 Nachweise von 39 Arten. Anhang I enthält eine Aufstellung der Nachweise, die sich auf Arten der Kategorien C, D und E beziehen, also möglicherweise, wahrscheinlich oder sicher Gefangenschaftsflüchtlinge betreffen und auf Beschluss der Association of European Rarities Committees (AERC) gesammelt werden sollen. Darin sind 16 Nachweise von acht Arten zusammengestellt. In Anhang II folgen zwei anerkannte Nachweise von Hybriden. Anhang III listet schließlich die 42 abgelehnten Meldungen auf, Anhang IV nennt die Arten, bei denen die eingereichten Dokumentationen noch nicht abschließend beurteilt wurden.

Systematische Reihenfolge, Taxonomie sowie deutsche und wissenschaftliche Namensgebung folgen der deutschen Artenliste nach Barthel & Helbig (2005). Die Kopfzeile jeder Art endet – sofern nicht anders vermerkt – mit vier in Klammern stehenden Zahlen. Die ersten beiden Zahlen geben die Gesamtzahl aller von 1977 bis einschließlich 2000 anerkannten Nachweise sowie die Anzahl der darauf mindestens entfallenden Individuen an. Nach einem Gedankenstrich folgen die entsprechenden Angaben für Nachweise und Individuen, die nur das Jahr 2000 betreffen. Innerhalb einer Art werden die Nachweise in chronologischer Reihenfolge aufgelistet und jeweils

 © Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

durch einen Stern * voneinander getrennt. Denselben Ort betreffende Datenreihen wurden, wenn es keine längeren Unterbrechungen gab, oft zusammengefasst. Mehrere am selben Tag erschienene Vögel wurden in der Regel als ein einziger Nachweis gezählt, bei sich an Folgetagen vergrößernden Ansammlungen wurde jede Erhöhung der Individuenzahl als zusätzlicher Nachweis addiert.

Auf das Beobachtungsdatum folgen Ort und Landkreis, letzterer entsprechend den aktuellen amtlichen Kraftfahrzeug-Kennzeichen abgekürzt. Jeweils durch ein Komma getrennt sind gegebenenfalls ergänzende Informationen angehängt: Anzahl der Individuen (sofern es mehr als ein Vogel war), Alter (bei Vögeln, die über die Jahreswende anwesend waren, bezieht sich die Altersangabe stets auf das Entdeckungsdatum; für die erste Jahreshälfte wurde meist auf die besonders bei Passeres oft selbstverständliche Angabe „ad." verzichtet), Geschlecht, eventuell vorhandene Belege (Fotos, Tonbandaufnahmen, Video, Federn, Balg usw.) und gelegentlich weitere relevante Details. Sofern in Deutschland ein Belegfoto publiziert wurde, ist die entsprechende Quelle angegeben; wurde der Nachweis bereits ausführlich veröffentlicht, folgt ein Literaturzitat in Kurzform (Zeitschrift, Band, Jahr, Seitenzahl). In Klammern folgen die Namen der Gewährsleute – soweit bekannt mit ausgeschriebenen Vornamen, wobei der Name des Melders grundsätzlich an erster Stelle steht. Bei bis zu vier Beobachtern sind alle Namen aufgeführt, bei mehr Zeugen nur drei mit dem Zusatz „u. a." Die Beobachternamen sind stets mit anzugeben, wenn aus dem vorliegenden Bericht Daten für andere Veröffentlichungen entnommen werden, da diese ein wesentlicher Bestandteil eines jeden Nachweises sind.

Die Durchsicht des Berichtes übernahmen Jörg Langenberg, Christoph Moning und Kilian Weixler.

Dank

Die BAK dankt allen Beobachtern, die sich die Zeit genommen haben, ihre Feststellungen oftmals sehr ausführlich zu dokumentieren. Ohne sie wäre der Bericht in der vorliegenden Form nicht möglich gewesen.

Die aktuellen Mitglieder der BAK Kirsten Krätzel, Jörg Langenberg, Christoph Moning, Sönke Tautz und Kilian Weixler – bedanken sich zudem herzlich für die Mitarbeit von Hans-Joachim Fünfstück, Michael Knoll, Markus Römhild und Thomas Sacher, die ebenfalls an der Beurteilung der in diesem Bericht enthaltenen Meldungen beteiligt waren, jedoch zwischenzeitlich aus der Kommission ausgeschieden sind. Besonderer Dank gilt auch Peter H. Barthel, dem Geschäftsführer der Deutschen Seltenheitenkommission, für die gute Zusammenarbeit bei der Erstellung dieses Berichtes.

Für die Überlassung von speziell zur Veröffentlichung in diesem Bericht angeforderter Fotos sei Wolfgang Einsiedler und Markus Römhild gesondert gedankt.

Abkürzungen

Die Abkürzungen der Landkreise entsprechen den aktuellen offiziellen Kraftfahrzeug-Kennzeichen. Weitere verwendete Abkürzungen sind:
ad. = adult, Altvogel
BAK = Bayerische Avifaunistische Kommission
DSK = Deutsche Seltenheitenkommission
imm. = immatur, unausgefärbt
Ind. = Individuum/Individuen
juv. = juvenil, Jungvogel
KJ = Kalenderjahr, z. B. 1. KJ, 2. KJ
M = Männchen
W = Weibchen

Anerkannte Nachweise – accepted records

563 Nachweise wurden von der BAK bzw. DSK als ausreichend und nachvollziehbar dokumentiert anerkannt.

Blauflügelente *Anas discors* (1/1–1/1)
29.4.-2.5.2000 Neustetten östlich Wagenhofen ND, M, vergesellschaftet mit Knäkenten (Klaus Schmoeller, Norbert Model, Leonhard Klügl u. a.).

Erster Nachweis dieser nordamerikanischen Entenart in Bayern. Da es keine Hinweise auf eine Herkunft aus Gefangenschaft gibt und die Blauflügelente zu den regelmäßig in Europa erscheinenden nordamerikanischen Gästen gehört, wie u. a. mehrere europäische Wiederfunde von in Nordamerika beringten Blauflügelenten belegen (Berg & Bosman 1999), wird sie im Hauptteil des Berichtes aufgeführt. Die bisher 13 von der DSK veröffentlichten Nachweise zwischen 1977 und 1999 verteilen sich auf den Zeitraum vom 24.3. bis zum 3.8., davon alleine acht Feststellungen auf den Zeitraum vom 15.4. bis zum 17.5. (Bundesdeutscher Seltenheitenausschuß 1991–1992, Deutsche Seltenheitenkommission 1994–2005). Bis auf einen Nachweis handelte es sich stets um die leichter zu bestimmenden Männchen. Der bayerische Erstnachweis passt somit gut in das bisher bekannte Muster des Auftretens dieser Art in Deutschland.

Ringschnabelente *Aythya collaris* (3/3–1/1)
20.11.2000 Baggersee bei Mainsondheim KT, M, Zeichnung (Matthias v. Bechtolsheim).

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.

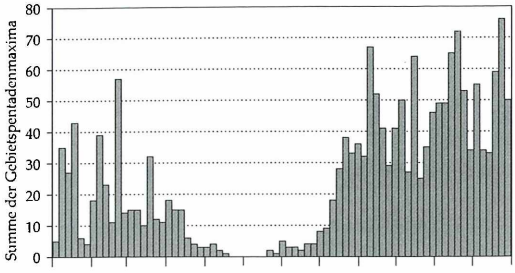

Abb. 1: Summe der Gebietspentadenmaxima des Silberreihers *Casmerodius albus* für 2000 in Bayern. Die Beobachtungen konzentrieren sich auf den Winter, das zeitige Frühjahr, den Spätsommer und Herbst. Zwischen Mitte Mai und Mitte Juni liegen keine Beobachtungsdaten vor. – *Totals of maximum counts per locality of Great Egret in Bavaria in 2000 in five-day periods.*

Nach zwei Beobachtungen aus den Jahren 1979 (Bundesdeutscher Seltenheitenausschuß 1989) und 1995 (Deutsche Seltenheitenkommission 1997) ist dies der dritte bayerische Nachweis seit 1977. Wie bei den beiden vorangegangenen Beobachtungen handelt es sich um ein Männchen.

Eistaucher *Gavia [i.] immer* (30/32-5/5)
* 6.-8.1.2000 Chiemsee bei Seebruck TS, 3. KJ, Zeichnung (Jörg Langenberg, Peter Bender, Stefan Masur). * 4.3.-9.4.2000 Ammersee LL, 2. KJ (Jörg Langenberg, Johanna Rathgeber-Knan, Hans-Martin Busch u. a.). * 19.11.2000 Großer Brombachsee WUG, 1. KJ, Zeichnung (Thomas Sacher, Markus Römhild). * 26.11.2000-18.2.2001 Starnberger See bei Seeshaupt STA, 26.11.-3.12. 1 ad., 5.12.2000-18.2.2001 1 Ind., nicht notwendigerweise immer derselbe Vogel, Fotos (Jörg Langenberg, Hans-Martin Busch, Johanna Rathgeber-Knan u. a.). * 28.12.2000 Chieming am Chiemsee TS (Manfred Weinfurtner, Hubert Holzmann, Stefan Masur u. a.).

Mit fünf anerkannten Individuen ist 2000 das Jahr mit dem zweitstärksten Auftreten des Eistauchers in Bayern seit 1977. Nur 1998 gelangen mit sechs Individuen mehr Feststellungen. Teilweise ist davon auszugehen, dass die Vögel deutlich länger als die dokumentierten, oben genannten Zeiträume anwesend waren.

Sturmschwalbe *Hydrobates pelagicus* (9/9-2/2)
28.12.1999-1.1.2000 Kreuzthal OA, am 28.12.1999 lebend gefunden, am 1.1.2000 gestorben, Balg, Fotos (Daniela Kümmerle, Anette Schneider, Dietmar Walter). * 28.12.1999 Oy-Mittelberg bei Sonthofen OA, 1. KJ, auf 1100 m ü. NN lebend im Schnee gefunden, am 2.1.2000 in Pflege gestorben, Fotos (Stefan Tewinkel, Stefan Masur, Familie Zobel).

Zwei der neun Sturmschwalben, die in den letzten Dezembertagen des Vorjahres infolge des Orkans „Lothar" ins Allgäu verdriftet wurden, überlebten in Pflege die Jahreswende um ein bzw. zwei Tage (Walter 2001).

Löffler *Platalea leucorodia* (16/18–1/1)
10.-11.12.2000 Ismaninger Speichersee M, 1. KJ (Jörg Langenberg, Stefan Masur, Elmar Witting, Stefan Tewinkel).

Der dritte Winternachweis eines Löfflers seit 1977, wie seine beiden Vorgänger im 1. KJ. Die restlichen 13 Nachweise verteilen sich auf die Monate April bis August mit eindeutigem Schwerpunkt im Mai. Während die Population des Löfflers im Bereich der Nordseeküste in den vergangenen zwei Jahrzehnten stark zugenommen hat und auch in Deutschland die Anzahl der Brutpaare stetig steigt (Bauer u. a. 2005), bleibt der Löffler in Bayern eine seltene Erscheinung. Es ist davon auszugehen, dass die bayerischen Nachweise mit der südlichen bzw. östlichen Brutpopulation in Zusammenhang stehen (Langenberg 2004).

Nachtreiher *Nycticorax [n.] nycticorax* (nur abseits bekannter Brutgebiete: 109/152–20/26)
23.4.2000 Altmühlsee WUG, ad. (Johannes Kamp). * 29.4.-6.5.2000 Neuhaus ERH, 3. KJ, Zeichnung (Sönke Tautz, Kirsten Krätzel). * 30.4.-25.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 1-5 Ind., insgesamt mindestens 7 Ind., 4 ad. und 3 im 2. KJ; 30.4.-1.5. 1 ad., 3.5. 4 ad. und 1 im 2. KJ, 4.-5.5. 2 ad. und 1 im 2. KJ, 6.-8.5. 1 ad., 9.5. 3 ad., 16.-17.5. 1 im 2. KJ, 23.5. 3 im 2. KJ, 24.-28.5. 1 ad., 2.6. 1 ad. und 2 im 2. KJ, 3.6. 2 ad. und 2 im 2. KJ, 5.6. 1ad. und 1 im 2. KJ, 6.-8.6. 1 ad., 13.6. 1 im 2. KJ, 15.-22.6. 1 ad., 18.-20.6. 1 im 2. KJ, 26.6.-11.7. 1 im 2. KJ, 15.-21.7 1 ad., 25.8. 1 ad. (Peter Zach, Alfons Fischer, Alois Stelzl, Jutta Vogl). * 1.-3.5.2000 Neuhaus ERH, ad. (Sönke Tautz, Kirsten Krätzel). * 5.5.2000 Riegsee GAP, 2. KJ (Thomas Guggemoos). * 8.5.2000 Teiche 1 km nordöstlich Waizenbach KG, 2. KJ (Stephan Kneitz). * 13.5.2000 Altmühlsee WUG, ad. (Johannes Kamp, Ralf Kladny, Susanne Miethaner, Tobias Wirsing). * 16.5.2000 Weiher

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

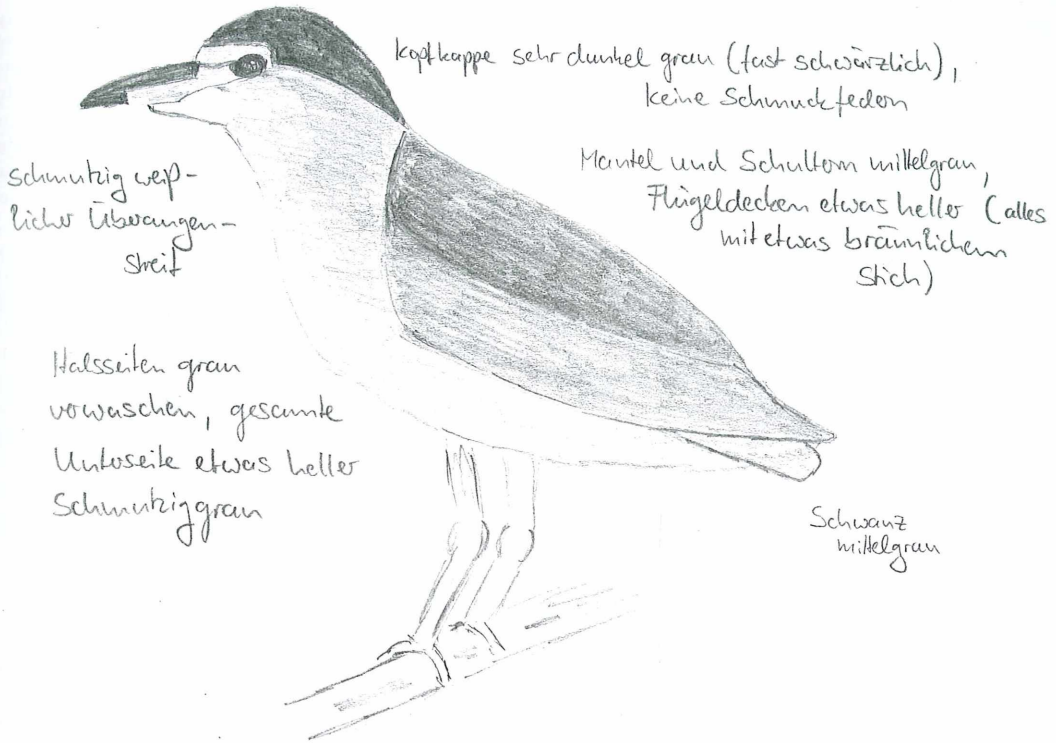

Abb. 2: Nachtreiher *Nycticorax [n.] nycticorax* im 3. Kalenderjahr, Neuhaus, Kreis Erlangen-Höchstadt, April 2000. Das Gefieder ähnelt bereits stark dem Prachtkleid, die Oberseite ist jedoch weniger kontrastreich gefärbt. Dem Reiher fehlen zudem die weißen Schmuckfedern am Hinterkopf. – *Night Heron in 3rd calendar-year Night Heron.* Zeichnung: Sönke Tautz

östlich Wertachstausee Schlingen OAL, 2 Ind., 1 ad., 1 im 2. KJ, Fotos (Josef Schlögel). * 1., 5. und 11.6.2000 Altmühlsee WUG, ad. (Johannes Kamp, Werner Keim, Claudia Daut-Menzel u. a.). * 2.-4.6.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, ad. (Jörg Langenberg, Dorothea Stix, Hans-Martin Busch, Johanna Rathgeber-Knan). * 10.-11.6.2000 Altmühlsee WUG, 2. KJ (Johannes Kamp, Markus Römhild, Thomas Sacher, Johannes Mayer). * 21.-22.6.2000 Altmühlsee WUG, 1. KJ (Johannes Kamp, Thomas Lang, Tobias Wirsing). * 11.8.2000 Rottauensee PAN, 2. KJ (Joachim Borsutzki). * 13.8.2000 Echinger Stausee LA (Jörg Langenberg, Stefan Masur, Caroline Fisher). * 19.8.-25.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 1-5 Ind., 1. KJ; 19.8. 1 Ind., 22.8. 2 Ind., 25.8. 3 Ind., 30.8. 5 Ind., 1.9. 1 Ind., 3.9. 3 Ind., 6.-16.9. 2 Ind., 18.-25.9. 1 Ind. (Peter Zach).

Ab 2001 sind vom Nachtreiher nur noch Bruten zu dokumentieren. Brutnachweise ab 2005 sollten direkt an die Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel gemeldet werden (Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel in Bayern 2005).

Silberreiher *Casmerodius albus* (364 Datensätze mit 1–36 Ind.)

1.1.2000 Salgen MN (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 2.1.2000 Mohrweihergebiet ERH (Sönke Tautz). * 2.1.2000 Hasberg MN (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 3.1.2000 südwestlich Wiesent R (Holger Multhaupt, Dorothee Beintmann). * 5.1.2000 Tussenhausen MN (Josef Schlögel). * 6.1.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 6.1.2000 Chiemsee bei Seebruck TS (Jörg Langenberg, Peter Bender). * 6.1.2000 Herrenchiemsee TS, 3 Ind. (Jörg Langenberg, Peter Bender). * 7.1.2000 Hasberg MN, 4 Ind. (Josef Schlögel, Hans

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Rieder). * 9.1.2000 Ismaninger Speichersee M, 6 Ind. (Jörg Langenberg, Peter Bender). * 9.1.2000 Hasberg MN, 24 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 12.1.2000 Pfaffenhofener Moos MN (Josef Schlögel). * 13.1.2000 Hasberg MN, 13 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 13.1.2000 Reitmehring RO (Annette Seydel, Friedrich-Karl Seydel). * 14.-23.1.2000 Kiesteiche bei Schäfstall DON (Helmut Gajek). * 15.-16.1.2000 Mohrweihergebiet ERH, 2 Ind. (Sönke Tautz). * 15.1.2000 Isarauen bei Moos DEG, 2 Ind. (Heinrich Blömecke). * 15.1.2000 Innstausee Ering PAN, 7 Ind. (Joachim Borsutzki). * 16.1.2000 Maintal zwischen Roßstadt und Eltmann BA und HAS (Ronny Hartwich, Ines Hahnl). * 16.1.2000 Kirchheim MN, 11 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 16.1.2000 Oberwöhrn RO, 7 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 18.1.2000 Salgen MN, 4 Ind. (Josef Schlögel). * 18.1.2000 Bronnen MN, 10 Ind. (Josef Schlögel). * 19.1.2000 Kirchheim MN, 17 Ind. (Josef Schlögel). * 19.1.2000 Bronnen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel). * 20.1.2000 Babenhausen MN (Josef Schlögel). * 23.1.2000 Mohrweihergebiet ERH, 2 Ind. (Sönke Tautz). * 23.1.2000 Kirchheim MN, 3 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder) * 29.1.2000 Kirchheim MN, 4 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 31.1.2000 Salgen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 1.2.2000 Salgen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 1.2.2000 Oberwöhrn RO, 16 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 5.-6.2.2000 Mohrweihergebiet ERH, 2 Ind. (Sönke Tautz). * 5.2.2000 Isarauen bei Moos DEG (Heinrich Blömecke). * 5.2.2000 Oberwöhrn RO, 22 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 6.2.2000 Ismaninger Speichersee M, 11 Ind. (Jörg Langenberg, Franziska & Andreas Lange). * 6.2.2000 Mindelzell MN, 3 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 12.2.2000 Fetzer Baggersee DLG, 15 Ind. (Wolfgang Einsiedler, Werner Hertling). * 13.2.2000 Hasberg MN, 4 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 13.2.2000 Salgen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 14.2.2000 Isarauen bei Plattling DEG, 2 Ind. (Heinrich & Heinrich Blömecke). * 15.2.2000 Webermühlloheteich bei Tirschenreuth TIR, 2 Ind. (Erwin Möhrlein). * 17.2.2000 Isarauen bei Moos DEG (Heinrich Blömecke). * 18.2.2000 Kirchheim MN, 2 Ind. (Josef Schlögel). * 19.2.2000 Hasberg MN, 6 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 20.2.2000 Mohrweihergebiet ERH, 2 Ind. (Sönke Tautz). * 20.2.2000 Hasberg MN (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 20.2.2000 Salgen MN, 3 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 21.2.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 4 Ind. (Peter Zach). * 22.2.2000 Oberwöhrn RO, 22 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 23. und 26.2.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 23.2.2000 Schechen RO, 24 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 24.2.2000 Salgen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 25.2.2000 Mohrweihergebiet ERH (Sönke Tautz). * 26.2.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 6 Ind. (Kilian Weixler, Monika Schirutschke). * 27.2.2000 Mohrweihergebiet ERH (Sönke Tautz). * 27.2.2000 Hasberg MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 29.2.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 2.3.2000 Mohrweihergebiet ERH (Sönke Tautz). * 2.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 2.3.2000 Bronnen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 4.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 4.3.2000 Isarauen bei Icking TÖL (Christian Haass). * 5.3.2000 Kiesteiche bei Burgheim ND, 4 Ind. (Helmut Gajek, Lydia Anderle, Friedrich Heiser). * 5.3.2000 Günzstausee Bebenhausen MN (Josef Schlögel). * 6.-21.3.2000 Kiesteiche bei Burgheim ND, 2 Ind. (Helmut Gajek, Lydia Anderle, Friedrich Heiser). * 7.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 7.3.2000 Isarauen bei Moos DEG, 7 Ind. (Heinrich Blömecke). * 9.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 11.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 14.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 7 Ind. (Peter Zach). * 16.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 16.3.2000 Ammersee-Südufer WM und LL (Kilian Weixler). * 18.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 19.3.2000 Brandweiher südöstlich Neuhaus ERH (Udo Pankratius, Rolf Trummer). * 19. und 21.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 19.3.2000 Wiesen bei Pfaffenhofen und Schechen RO, 15 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 20.3.2000 Isarauen bei Moos DEG, 8 Ind. (Heinrich & Heinrich Blömecke). * 21.3.2000 Inn bei Pfaffenhofen RO, 3 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 22.3.2000 Altmühlsee WUG, 6 Ind. (Johannes Kamp, Susanne Miethaner, Stefan Zitzmann). * 23.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 25. und 28.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 28.3.2000 Schechen RO, 3 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 29.3.2000 Altmühlsee WUG, 2 Ind. (Johannes Kamp, Stefan Zitzmann, Tobias Wirsing). * 30.3.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 1. und 4.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 1.4.2000 Schechen RO, 2 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 2.4.2000 Rothsee RH (Karlheinz Pöllet, Lothar Schmid). * 2.4.2000 Feilenmoos PAF, 9 Ind. (Norbert Model, Simone Bömer-Schulte, Vera Eing). * 5.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 4 Ind. (Peter Zach). * 6. und 8.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 4 Ind. (Peter Zach). * 7.4.2000 Günzstausee Bebenhausen MN (Josef Schlögel). * 9.4.2000 Altmühlsee WUG, 4 Ind. (Johannes Kamp, Thomas & Waltraud Lang). * 9.4.2000 Feilenmoos PAF, 2 Ind. (Norbert Model, Simone Bömer-Schulte, Vera Eing). * 9.4.2000 Baggersee bei Babenhausen MN (Josef Schlögel). * 10.4.2000 Sauerheim ERH (Udo Pankratius). * 10.4.2000 Altmühlsee WUG, 6 Ind. (Johannes Kamp, P. Epp). * 11.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 4 Ind. (Peter Zach). * 13.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 15.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 15.4.2000 Craimoosweiher BT, 7 Ind. (Jochen Uebelhoer, Bernd Arnal). * 15.4.2000 Altmühlsee

 © Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

WUG, 2 Ind. (Johannes Kamp, Thomas & Waltraud Lang). * 16. und 17.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 4 Ind. (Peter Zach). * 17.4.2000 Hirschauer Bucht am Chiemsee TS (Heinrich & Heinrich Blömecke). * 18.-29.4.2000 Eschenbacher Weihergebiet NEW (Klaus Schmidtke, Robert Pfeifer, H. A. Hahn). * 18. und 20.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 3 Ind. (Peter Zach). * 21.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach). * 22.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 3 Ind. (Peter Zach). * 23. und 26.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach). * 28. und 30.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach). * 2.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach). * 4.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach).* 5.-6.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 3 Ind. (Peter Zach). * 7.5.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler). * 8. und 10.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach). * 12.5.2000 Altmühlsee WUG (Johannes Kamp, Thomas Sacher). * 13.-14.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach). * 20.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach). * 21.6.2000 Altmühlsee WUG (Johannes Kamp, Thomas Lang). * 22. und 24.6.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach). * 27. und 29.6.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach). * 30.6.2000 Altmühlsee WUG, 3 Ind., später im Wiesmet bei Ornbau (Johannes Kamp, H. Müller). * 1. und 4.7.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach). * 3.7.2000 Mindelstausee bei Jettingen GZ (Stefan Böhm). * 8. und 11.7.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach). * 9.7.2000 Ismaninger Speichersee M, 2 Ind. (Jörg Langenberg, Stefan Tewinkel). * 12.-13.7.2000 Moos DEG (Heinrich Blömecke, Stefan Selbach). * 14. und 16.7.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach). * 18. und 20.7.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach). * 21.7.2000 Moos DEG (Heinrich Blömecke). * 22. und 25.7.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 3 Ind. (Peter Zach). * 28.7.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 4 Ind. (Peter Zach). * 30.7.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 30.7.2000 Illerstausee bei Ferthofen MN (Wolfgang Einsiedler). * 2. und 5.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 5 Ind. (Peter Zach). * 3.8.2000 Moos DEG, 2 Ind. (Heinrich Blömecke, Werner Oertel). * 5.8.2000 Echiner Stausee LA (Jörg Langenberg, Dorothea Stix). * 6.8.2000 Echinger Stausee LA, 2 Ind. (Elmar Witting). * 6.8.2000 Ammersee-Südufer WM und LL (Christian Haass). * 8. und 10.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 6 Ind. (Peter Zach). * 9.8.2000 Echinger Stausee LA (Jörg Langenberg, Stefan Tewinkel). * 12.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 7 Ind. (Peter Zach). * 12.8.2000 Echinger Stausee LA, 5 Ind. (Elmar Witting). * 12.8.2000 Rottauensee PAN, 6 Ind. (Joachim & Maria Borsutzki). * 13.8.2000 Echinger Stausee LA, 4 Ind. (Jörg Langenberg, Caroline Fisher, Stefan Masur). * 14.8.2000 Wertachstausee Schlingen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, H. Forster, J. Schilling u. a.). * 16.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 15 Ind. (Peter Zach). * 15.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 13 Ind. (Peter Zach). * 15.8.2000 Donau bei Aholfing SR, 5 Ind. (Jörg Langenberg, Franziska & Andreas Lange, Elmar Witting u. a.). * 16.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 19 Ind. (Peter Zach). * 17.8.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Josef Schlögel, Helmar Schreiter, Wolfgang Einsiedler). * 18.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 20 Ind. (Peter Zach). * 20.8.2000 Rothsee RH, 2 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 20.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 27 Ind. (Peter Zach). * 20.8.2000 Echinger Stausee LA, 4 Ind. (Elmar Witting, Eckhard Graf, Hans-Joachim Krüger). * 22.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 28 Ind. (Peter Zach). * 22.8.2000 Aigen am Inn PAN, 3 Ind. (Heinrich Blömecke). * 23.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 24 Ind. (Peter Zach). * 23.8.2000 Isarstausee bei Bad Tölz TÖL (Eckhard Härtl). * 24.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 18 Ind. (Peter Zach). * 25.8.2000 Mohrweihergebiet ERH (Sönke Tautz). * 25.8.2000 Innstausee Ering PAN (Heinrich Blömecke). * 26.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 22 Ind. (Peter Zach). * 27.8.2000 Mohrweihergebiet ERH (Sönke Tautz). * 27. und 29.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 31 Ind. (Peter Zach). * 29.8.2000 Rothsee RH, 2 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 30.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 29 Ind. (Peter Zach). * 30.8.2000 Innstausee Ering PA, 2 Ind. (Elmar Witting, Uli Arnold, Waltraud & Norfried Majorahn). * 2.9.2000 Neuhaus ERH (Sönke Tautz). * 2. und 4.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 26 Ind. (Peter Zach). * 3.9.2000 Ismaninger Speichersee M, 3 Ind. (Jörg Langenberg, Dorothea Stix). * 6.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 18 Ind. (Peter Zach). * 6.9.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 6.9.2000 Innstausee Ering PAN (Heinrich Blömecke). * 7.-8.9.2000 Neuhaus ERH (Sönke Tautz). * 8.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 21 Ind. (Peter Zach). * 9.9.2000 Echinger Stausee LA (Jörg Langenberg, Johanna Rathgeber-Knan). * 9.9.2000 Ismaninger Speichersee M, 17 Ind. (Jörg Langenberg). * 9.9.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 2 Ind. (Christian Haass). * 10.9.2000 Neuhaus ERH (Sönke Tautz). * 10.9.2000 Kleiner Bischofsweiher bei Dechsendorf ERH (Sönke Tautz). * 10.9.2000 Rothsee RH (Karlheinz Pöllet). * 10.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 25 Ind. (Peter Zach). * 10.9.2000 Wertachstausee Schlingen MN, 9 Ind. (Josef Schlögel, H. Forster, J. Schilling u. a.). * 11.9.2000 Kauerlacher Weiher RH (Karlheinz Pöllet). * 11.9.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND, 4 Ind. (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 12.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 26 Ind. (Peter Zach). * 12.9.2000 Wertachstausee Schlingen MN (Josef Schlögel, H. Forster, J. Schilling u. a.). * 12.9.2000 Stockheim MN, 4 Ind. (Josef Schlögel, H. Forster, J. Schilling u. a.). * 14.9.2000 Rothsee RH (Karlheinz Pöllet). * 14.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 21 Ind. (Peter Zach). * 14.-16.9.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter

Abb. 3: Kuhreiher *Bubulcus ibis* im Prachtkleid, Altmühlsee, Kreis Weißenburg-Gunzenhausen, April 2000. Der Kuhreiher wird in Deutschland in mehreren Zoologischen Gärten in frei fliegenden Kolonien gehalten. Diese oft beringten Vögel werden regelmäßig im Freiland beobachtet, weshalb diese Art im Anhang I als möglicher Gefangenschaftsflüchtling aufgeführt wird. Mit dem Auftreten von Wildvögeln aus den südeuropäischen Brutgebieten ist in Bayern allerdings durchaus zu rechnen, obwohl eindeutige Belege bisher fehlen. – *Cattle Egret in breeding plumage.* Foto: Tobias Wirsing

ND, 3 Ind. (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 15.9.2000 Altmühlsee WUG (Wolfgang Dornberger). * 16.9.2000 Kleiner Brombachsee WUG, 2 Ind. (Helmut Ranftl). * 16.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 20 Ind. (Peter Zach). * 17.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 30 Ind. (Peter Zach). * 17.9.-1.10.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 17.9.2000 Ismaninger Speichersee M, 15 Ind. (Heinrich Blömecke, Manfred Siering u. a.). * 17.9.2000 Baggerseen Eggen OA (Kilian Weixler). * 18.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 25 Ind. (Peter Zach). * 18.9.2000 Isarauen bei Moos DEG (Heinrich & Heinrich Blömecke). * 18.9.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 2 Ind. (Dietmar Reusch). * 19.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 20 Ind. (Peter Zach). * 19.9.2000 Ammersee-Südufer WM und LL (Christian Haass). * 21. und 22.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 26 Ind. (Peter Zach). * 22.9.2000 Teufelsee bei Immenstadt OA, 11 Ind. (Roland Heinle, Jörg Sauer). * 23.9.2000 Kronburg MN (Josef Schlögel, Helmar Schreiter, Wolfgang Einsiedler). * 26.9.2000 Rothsee RH (Karlheinz Pöllet). * 26.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 23 Ind. (Peter Zach). * 26.9.2000 Illerstausee Kardorf MN, 2 Ind. (Wolfgang Einsiedler). * 27.9.2000 Kiesteiche bei Burgheim ND (Helmut Gajek, Lydia Anderle, Friedrich Heiser). * 28.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 24 Ind. (Peter Zach). * 28.9.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 8 Ind. (Josef Schlögel, D. Fischer). * 29.9.2000 Mohrweihergebiet ERH, 4 Ind. (Sönke Tautz). * 29.9.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 26 Ind. (Peter Zach). * 29.9.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler). * 30.9.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 7 Ind. (Josef Schlögel, D. Fischer). * 1.10.2000 Mohrweihergebiet ERH, 3 Ind. (Sönke Tautz). * 1. und 3.10.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler) * 2.-16.10.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND, 2 Ind. (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 3.10.2000 Mohrweihergebiet ERH, 16 Ind. (Sönke Tautz, Kirsten Krätzel). * 3. und 5.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 21 Ind. (Peter Zach). * 3.10.2000 Ammersee-Südufer WM und LL (Christian Haass). * 4.10.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 3 Ind. (Josef Schlögel). * 6.10.2000 Altmühlsee WUG, 5 Ind. (Helmut Ranftl). * 7.10.2000 Isarauen bei Moos DEG (Heinrich & Heinrich Blömecke). * 7.10.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler) * 8.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 18 Ind. (Peter Zach). * 9.-10.10.2000 Kiesteiche bei Burgheim ND (Helmut Gajek, Lydia Anderle, Friedrich Heiser). * 9.10.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, D. Fischer). * 10.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 19 Ind. (Peter Zach). * 10.10.2000 Ammersee-Südufer WM und LL (Christian Haass). * 12.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 21 Ind. (Peter Zach). * 13.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 26 Ind. (Peter Zach). * 13.-15.10.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler). * 14.10.2000 Rothsee RH (Karlheinz Pöllet). * 14.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 30 Ind. (Peter Zach). * 15.10.2000 Rothsee RH, 3 Ind. (Karlheinz Pöllet). 15.10.2000 Kauerlacher Weiher RH (Karlheinz Pöllet). * 15.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 32 Ind. (Peter Zach). * 15.10.2000 Kiesteiche bei Burgheim ND, 2 Ind. (Helmut Gajek, Lydia Anderle, Friedrich Heiser). * 15.10.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 2 Ind. (Jörg Langenberg, Dorothea Stix, Elmar Witting). * 15.10.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 8 Ind. (Josef Schlögel). * 16.10.2000 Rothsee RH, 2 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 16.10.2000 Kauerlacher Weiher RH, 10 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 16.10.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Josef Schlögel, Helmar Schreiter, Wolfgang Einsiedler). * 17.10.2000 Kleiner Brombachsee WUG, 4 Ind. (Wolfgang Dornberger). * 17.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 14 Ind. (Peter Zach). * 19.10.2000 Kauerlacher Weiher RH, 3 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 20.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 18 Ind. (Peter Zach). * 20.10.2000 Rottachsee OA, 2 Ind. (Kilian Weixler). * 21.10.2000 Kauerlacher Weiher RH, 3 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 22.10.2000 Schafwaschener Bucht am Chiemsee TS, 2 Ind. (Jörg Langenberg, Elmar Witting). * 22.10.2000 Hirschauer Bucht am Chiemsee TS (Jörg Langenberg, Elmar

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Witting). * 24.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 19 Ind. (Peter Zach). * 25.10.2000 Kauerlacher Weiher RH, 4 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 26.10.2000 Rothsee RH (Karlheinz Pöllet). * 26.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 14 Ind. (Peter Zach). * 26.10.2000 Unggenrieder Teichgebiet MN, 6 Ind. (Josef Schlögel, A. Scheugenpflug). * 27.10.2000 Oberwöhrn RO, 5 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 28.10.2000 Kauerlacher Weiher RH, 2 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 28.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 15 Ind. (Peter Zach). * 28.10.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN, 2 Ind. (Wolfgang Einsiedler) * 28.10.2000 Schwarzenberger Weiher OA (Kilian Weixler, Erich Mayrhans, Heribert Kopf u. a.). * 29.10.2000 Rothsee RH, 2 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 29.10.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 7 Ind. (Christian Haass). * 29.10.2000 Unggenrieder Teichgebiet MN, 7 Ind. (Wolfgang Einsiedler). * 30.10.2000 Isarauen bei Moos DEG, 2 Ind. (Heinrich & Heinrich Blömecke). * 31.10.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 17 Ind. (Peter Zach). * 1. und 3.11.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler). * 1.11.2000 Innstausee Pfaffenhofen RO, 6 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 2.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 18 Ind. (Peter Zach). * 3.11.2000 Donau nahe Isarmündung DEG, 6 Ind. (Reinhard Eckstein). * 4.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 21 Ind. (Peter Zach). * 4.11.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 2 Ind. (Jörg Langenberg, Thomas Langenberg, Elmar Witting). * 5.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 30 Ind. (Peter Zach). * 5.11.2000 Feldwieser Bucht am Chiemsee TS, 2 Ind. (Jörg Langenberg, Elmar Witting, Thomas Langenberg). * 5.11.2000 Hirschauer Bucht am Chiemsee TS, 8 Ind. (Jörg Langenberg, Thomas Langenberg, Elmar Witting). * 6.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 31 Ind. (Peter Zach). * 6.11.2000 Starnberger See bei St. Heinrich STA und TÖL (Christian Haass). * 8.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 32 Ind. (Peter Zach). * 9.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 33 Ind. (Peter Zach). * 9.11.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 13 Ind. (Josef Schlögel, D. Fischer). * 10.11.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler). * 10.11.2000 Wertachstausee Schlingen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, H. Forster, J. Schilling u. a.). * 11.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 23 Ind. (Peter Zach). * 12.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 36 Ind. (Peter Zach). * 12.11.2000 Moos DEG (Heinrich & Heinrich Blömecke). * 12.11.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 3 Ind. (Jörg Langenberg, Johanna Rathgeber-Knan). * 12.11.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 15 Ind. (Josef Schlögel). * 13.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 14 Ind. (Peter Zach). * 13.11.2000 Isarauen bei Moos DEG (Heinrich & Heinrich Blömecke). * 13.11.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 24 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 15.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 18 Ind. (Peter Zach). * 17.11.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 9 Ind. (Josef Schlögel). * 18. und 20.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 21 Ind. (Peter Zach). * 19.11.2000 Neuhaus ERH, 32 Ind. (Sönke Tautz, Kirsten Krätzel). * 19.11.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler). * 19.11.2000 Illerstausee Kardorf MN, 5 Ind. (Wolfgang Einsiedler). * 21.11.2000 Kiesteiche bei Schäfstall DON, 3 Ind. (Helmut Gajek). * 21.11.2000 Unggenrieder Teichgebiet MN (Josef Schlögel, A. Scheugenpflug). * 23.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 21 Ind. (Peter Zach). * 24.und 26.11.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN, 2 Ind. (Wolfgang Einsiedler). * 24.11.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 25.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 18 Ind. (Peter Zach). * 26.11.2000 Altmühlsee WUG, 4 Ind. (Helmut Ranftl). * 26.11.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 26.11.2000 Oberwöhrn RO, 8 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 26.11.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 15 Ind., SK (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 27.11.2000 Schonunger Bucht SW (Gerhard Kleinschrod, Karl Günzel). * 27.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 16 Ind. (Peter Zach). * 27.11.2000 Oberwöhrn RO, 7 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 28.11.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 2 Ind. (Angelika & Erhard Thieme). * 29.11.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 17 Ind. (Peter Zach). * 29.11.2000 Günzstausee Bebenhausen MN (Josef Schlögel). * 30.11.2000 Schonunger Bucht SW (Gerhard Kleinschrod, Karl Günzel). * 30.11.2000 Altmühlsee WUG, 6 Ind. (Wolfgang Dornberger). * 2.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 20 Ind. (Peter Zach). * 2.12.2000 Ismaninger Speichersee M, 3 Ind. (Jörg Langenberg, Stefan Tewinkel). * 3.12.2000 Kiesteiche bei Schäfstall DON (Helmut Gajek). * 3.12.2000 Ismaninger Teichgebiet M, 3 Ind. (Angelika & Erhard Thieme). * 3.12.2000 Chiemsee bei Seebruck TS, 3 Ind. (Jörg Langenberg, Elmar Witting). * 3.12.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 19 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 4.-5.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 19 Ind. (Peter Zach). * 4.-20.12.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND, 2 Ind. (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 6.12.2000 Oberwöhrn RO, 7 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 7.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 18 Ind. (Peter Zach). * 8.12.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler) * 9.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 23 Ind. (Peter Zach). * 10.12.2000 Ismaninger Speichersee M, 7 Ind. (Jörg Langenberg, Stefan Masur, Stefan Tewinkel, Elmar Witting). * 11.12.2000 Günztal bei Frickenhausen MN (Josef Schlögel). * 12.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 20 Ind. (Peter Zach). * 14.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 16 Ind. (Peter Zach). * 14.12.2000 Wertachstausee Schlingen MN, 2 Ind. (Josef Schlögel, H. Forster, J. Schilling u. a.). * 15.12.2000 Kiesteiche bei Schäfstall DON, 5 Ind. (Helmut Gajek). * 15. und 17.12.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Wolfgang Einsiedler). * 15.12.2000 Egg MN, 3 Ind. (Josef Schlögel). * 16.12.2000 Rötelseeweihergebiet

 © Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

CHA, 14 Ind. (Peter Zach). * 17.12.2000 Schonunger Bucht SW (Gerhard Kleinschrod, Karl Günzel). * 17.12.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 25 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 18.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 19 Ind. (Peter Zach). * 18.12.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 2 Ind. (Christian Haass). * 20.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 25 Ind. (Peter Zach). * 20.12.2000 Kiesteiche bei Schäfstall DON, 3 Ind. (Helmut Gajek). * 20.12.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN (Josef Schlögel, Helmar Schreiter, Wolfgang Einsiedler). * 21.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 14 Ind. (Peter Zach). * 22.12.2000 Illerstausee Maria Steinbach MN, 2 Ind. (Wolfgang Einsiedler). * 23.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 12 Ind. (Peter Zach). * 23.12.2000 Oberwöhrn RO, 15 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 24.12.2000 Inntal zwischen Rott und Oberwöhrn RO, 22 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 24.12.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 7 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 25.12.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 23 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 26.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 9 Ind. (Peter Zach). * 26.12.2000 Kronau EBE, 8 Ind. (Nikolaus Mieslinger). * 26.12.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 5 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder). * 26.12.2000 Niedersonthofener Seen OA, 9 Ind. (Monika Schirutschke). * 28.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 4 Ind. (Peter Zach). * 28.12.2000 Mindeltal bei Kirchheim MN, 11 Ind. (Josef Schlögel). * 30.12.2000 Schonunger Bucht SW (Gerhard Kleinschrod, Karl Günzel). * 30.12.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 4 Ind. (Peter Zach). * 31.12.2000 Baiersdorf ERH (Sönke Tautz, Kirsten Krätzel). * 31.12.2000 Rothsee RH (Karlheinz Pöllet). * 31.12.2000 Wolfratshausen TÖL, 2 Ind. (Udo Bär, Waltraud Bär-Wenisch). * 31.12.2000 Salgen MN, 30 Ind. (Josef Schlögel, Hans Rieder).

Der Silberreiher ist in Bayern ein inzwischen regelmäßiger Gast, der in stetig zunehmender Zahl erscheint. Das jahreszeitliche Auftreten im Jahr 2000 ist in Abb. 1 dargestellt. Nach regelmäßigen Feststellungen im ersten Quartal des Jahres mit Truppstärken bis zu 24 Ind. geht die Anzahl der Beobachtungen mit Beginn der Brutzeit stark zurück und von Mitte Mai bis Mitte Juni liegen keine Nachweise vor. Im Spätsommer steigt die Zahl der Silberreiher wieder rasch an und bleibt bis zum Jahresende auf hohem Niveau. Das höchste übermittelte Gebietsmaximum betrug 36 Ind. Mehr als zwei Drittel der gemeldeten Silberreiher stammen aus dem zweiten Halbjahr.

Zum 1.1.2001 wurde der Silberreiher von der Meldeliste der DSK bzw. BAK gestrichen, was aufgrund der immensen Anzahl an Daten längst überfällig war. In Zukunft sind nur noch Brutnachweise zu dokumentieren, die trotz regelmäßiger Frühjahrsbeobachtungen bisher noch auf sich warten lassen.

Purpurreiher *Ardea purpurea* (74/95–15/23)
26.-29.4.2000 Großer Rußweiher NEW, 2 Ind., ad., Balzverhalten (Klaus Schmidtke, Andreas Hahn, Robert Pfeifer). * 28.4.2000 Bachtelweiher östlich Kempten KE, ad. (Reinhold Faulhaber, Arno Kutschera). * 29.4.-5.8.2000 Raum Schweinfurt SW, 3 Ind., 1 Brutpaar erfolgreich mit 1 Jungvogel (M. Schraut, K. Deschner, W. Künkele u. a.). * 6.5.2000 Altmühlsee WUG, 2 Ind., 2. KJ (Johannes Kamp, Werner Keim, Claudia Daut-Menzel, Jörg Daut). * 6.5.2000 München, nördlich Landschaftsschutzgebiet Angerlohe M (Claus Dietrich). * 20.5.-11.8.2000 Raum Gerolzhofen SW, 4 Ind., 1 Brutpaar erfolgreich mit 2 Jungvögeln (M. Schraut, K. Deschner, W. Künkele u. a.). * 25.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind., ad. (Peter Zach, Alfons Fischer). * 27.5.-1.6.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2. KJ (Peter Zach, Alfons Fischer, Jutta Vogl). * 10.6.2000 Altmühlsee WUG, 2. KJ, nach WSW abziehend (Thomas Sacher). * 12.6.2000 Altmühlsee WUG, mindestens 3. KJ (Thomas Sacher, Markus Römhild, Johannes Mayer u. a.). * 15.-22.6.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2. KJ (Peter Zach, Alfons Fischer). * 28.6.2000 Kauerlacher Weiher RH, 2. KJ (Karlheinz Pöllet). * 23. und 29.7.2000 Hörnauer See bei Gerolzhofen SW (Stefan Tewinkel, Rainer Jahn). * 29.7. und 10.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2. KJ (Peter Zach, Alfons Fischer). * 22.8.2000 Aigen am Inn PAN, 1. KJ (Heinrich Blömecke).

Zwei erfolgreiche Bruten in Unterfranken. Seit 2001 sollen nur noch Bruten gemeldet werden, Brutnachweise ab 2005 bitte direkt an die Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel (Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel in Bayern 2005).

Seidenreiher *Egretta [g.] garzetta*
(36/64–9/16)
22.4.-3.5.2000 Echinger Stausee LA, 1-3 Ind.; 22.4. 3 Ind., 23. und 30.4. 1 Ind., 1.5. 2 Ind., 2.-3.5. 1 Ind. (Christian Brummer, Stefan Tewinkel, Fritz Gremmer u. a.). * 24.-29.4.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach, Alfons Fischer, Alois Stelzl, Jutta Vogl). * 30.4.2000 Altmühlsee WUG (Johannes Kamp, Armin Gsell, Tobias Wirsing). * 1.5.2000 Geretshausen LL (Josef Willy, Paul Schmidhofer). * 3.5.2000

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND (Helmut Gajek). * 3.5.2000 Penzing LL (Josef Willy, Paul Schmidhofer). * 7.5.2000 Ammersee-Südufer WM und LL (Christian Haass). * 14.5.2000 Altmühlsee WUG (Johannes Kamp, Claudia Daut-Menzel, Jörg Daut, Ralf Kladny). * 19.-28.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach, Alfons Fischer, Alois Stelzl, Jutta Vogl). * 20.-21.5.2000 Ammersee-Südufer WM und LL (Jörg Langenberg, Christian Haass, Franziska & Andreas Lange). * 21.5.2000 Mohrweihergebiet ERH (Thomas Sacher). * 24.5.2000 Staffelsee bei Uffing am Staffelsee GAP (Johannes Müßig). * 27.-28.5.2000 Kairlindach ERH, 2. KJ, Fotos, Zeichnung (Sönke Tautz, Kirsten Krätzel, Thomas Sacher, Markus Römhild). * 28.-29.5.2000 Isar bei Puppling TÖL (Udo Bär, Bernhard März). * 31.5-9.6.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 1-2 Ind.; 31.5. 2 Ind., davon 1 Ind. im 2. KJ, 2.-4.6. 1 Ind. im 2. KJ, 9.6. 1 Ind. (Jörg Langenberg, Stefan Tewinkel, Johanna Rathgeber-Knan u. a.). * 1.6.2000 Ismaninger Speichersee M (Helmut Rennau, Manfred Siering, Franz Hammerl-Pfister). * 22.-30.7.2000 Ammersee-Südufer WM und LL; 22.7 1 ad., 24.7. 1 Ind., 30.7. 1 ad. (Konrad Thye, Christian Haass, Thomas Guggemoos). * 1.8.-17.9.2000 Echinger Stausee LA, 1 bis 2 Ind., 2 Ind. an 14 Tagen zwischen 11.8. und 13.9., 5.8-12.8. 1 Ind. im 1. KJ, Fotos (Christian Brummer, Elmar Witting, Jörg Langenberg u. a.). * 15.8.2000 Donau bei Aholfing SR, 2 Ind. (Jörg Langenberg, Elmar Witting, Franziska & Andreas Lange u. a.). * 19.8.2000 Innstausee Obernberg/Egglfing PA, 5 Ind. (Elmar Witting, Brigitte Andrew, Stefan Tewinkel u. a.). * 22.8.2000 Aigen am Inn PAN, 2 Ind. (Heinrich Blömecke). * 16.9.2000 Innstausee Ering PAN (Jörg Langenberg, Stefan Tewinkel, Mark Piazzi, Elmar Witting). * 1.10.2000 Innstausee Ering PAN (Joachim & Maria Borsutzki).

Mit 24 Nachweisen von mindestens 34 Individuen ein Jahr mit überdurchschnittlichem Vorkommen. Ab 2001 sind vom Seidenreiher nur noch Bruten zu dokumentieren, Brutnachweise ab 2005 sollten direkt an die Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel gemeldet werden (Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel in Bayern 2005).

Schlangenadler *Circaetus [g.] gallicus* (14/14–1/1)
21.-27.5.2000 Murnauer Moos GAP, 2. KJ, Fotos (Jörg Langenberg, Stefan Tewinkel, Sefan Masur u. a.).

Seit 1993 konnte der Schlangenadler nun alljährlich in Bayern nachgewiesen werden. Obgleich zum Alter der auftretenden Vögel bisher wenig bekannt ist und auch die Kriterien zur Altersbestimmung immaturer Vögel noch nicht völlig geklärt scheinen (Campora & Cattaneo 2005), dürfte es sich in Bayern meist um jüngere Vögel handeln.

Raufußbussard *Buteo lagopus* (1/1–1/1)
23.11.2000 Finsinger Moos M, 1. KJ (Elmar Witting).

Kleines Sumpfhuhn *Porzana parva* (22/25–1/1)
27.8.-2.9.2000 Großer Rötelsee CHA, W (Peter Zach, Alfons Fischer).

Stelzenläufer *Himantopus [h.] himantopus* (36/64–9/16)
10.4.2000 Neuburg an der Donau ND, M, Fotos (Josef Schlögel). * 28.4.-3.5.2000 Altmühlsee WUG, 5 Ind., 3 ad., 1 2. KJ (Johannes Kamp, Claudia Daut-Menzel, Jörg Daut u. a.). * 6.5.2000 Rothsee RH, M (Gerald Rothenbucher, Johannes Bosch). * 9.-11.5.2000 Hörnauer See SW, Fotos (Udo Pfriem). * 10.5.2000 Klärteiche der Zuckerfabrik Plattling DEG, 3 Ind. (Christian Brummer, Fritz Gremmer, Hans-Joachim Krüger). * 13.5.2000 Fetzer Seen DLG (Wolfgang Einsiedler). * 17.-23.5.2000 Altmühlsee WUG, ad., W (Johannes Kamp, Susanne Miethaner, Tobias Wirsing u. a.). * 20.5.2000 Klärteiche der Zuckerfabrik Plattling DEG, 2 Ind., vermutlich identisch mit den Vögeln vom 10.5. am selben Ort (Jan Celis, Fritz Gremmer). * 21.-23.5.2000 Mohrweihergebiet ERH, 2. KJ, Fotos, Zeichnung (Thomas Sacher, Christian Lang, Kirsten Krätzel u. a.). * 31.5.2000 Echinger Stausee LA, 2 Ind., Zeichnung (Christian Brummer, Jan Celis).

Mit neun Nachweisen von mindestens 16 Individuen ist 2000 das Jahr mit dem stärksten Auftreten des Stelzenläufers in Bayern seit 1977. Ab 2001 bitte nur noch Bruten melden, Brutnachweise ab 2005 direkt an die Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel (Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel in Bayern 2005).

Steppenkiebitz *Vanellus gregarius* (7/7–1/1)
2.4.2000 Altmühltal zwischen Thann und Winn AN, PK (Johannes Mayer, Tobias Wirsing, Markus Bachmann u. a.).

Bereits der siebte Nachweis dieser stark bedrohten Regenpfeiferart in Bayern seit 1977.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Abb. 4: Odinshühnchen *Phalaropus lobatus* im Prachtkleid, Schurrsee, Kreis Günzburg, Mai 2000. Die kontrastreiche Färbung von Kopf und Hals kennzeichnet diesen Vogel als Weibchen. – *Female Red-necked Phalarope in breeding plumage.*
Foto: Wolfgang Einsiedler

Die Schätzung des Weltbestandes auf möglicherweise nur noch 200 Brutpaare ist aber hoffentlich doch etwas zu pessimistisch (Bauer u. a. 2005, Pitches 2005).

Seeregenpfeifer *Charadrius [a.] alexandrinus* (11/13–3/4)
21.4.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, W (Hans-Martin Busch, Johanna Rathgeber-Knan). * 26.4.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 2 Ind., M (Hans-Martin Busch, Burkhard Quinger). * 8.5.-1.6.2000 Garstädter Seen SW, M (Michael Schraut, Herbert Laubender, R. Lutz u. a.).

Mit insgesamt nur 11 Nachweisen in Bayern seit 1977 ist der Seeregenpfeifer eine echte Ausnahmeerscheinung. Umso erstaunlicher ist es, dass wie bereits 1998 gleich drei Nachweise mit insgesamt vier Individuen gelangen.

Mornellregenpfeifer *Charadrius morinellus* (5/5–1/1)
26.-27.8.2000 Tückelhauser Höhe bei Ochsenfurt WÜ, 1. KJ, nicht unbedingt an beiden Tagen dasselbe Ind. (Rainer Jahn).

Erst der fünfte Nachweis seit 1977. Die wenigen Feststellungen spiegeln sicherlich nicht den tatsächlichen Status der Art in Bayern wider. Gezielte Suche nach dem Mornellregenpfeifer vor allem zur Wegzugzeit von Mitte August bis Ende September würde vermutlich die Anzahl der Beobachtungen deutlich erhöhen. Rasthabitate sind offene steppenähnliche Lebensräume mit niedriger Vegetation – bevorzugt in exponierten Lagen – außerhalb der Alpen und Mittelgebirge oft Äcker (Glutz u. a. 1999).

Doppelschnepfe *Gallinago media* (5/5–1/1)
4.10.2000 Pfaffenhausen MN (Josef Schlögel).

Odinshühnchen *Phalaropus lobatus* (2/2–1/1)
13.5.2000 Schurrsee GZ, W, Farbfoto in Limicola 14, 2000: 100 (Wolfgang Einsiedler).

Thorshühnchen *Phalaropus fulicarius* (11/13–1/1)
1.-3.11.2000 Großer Bischofsweiher ER, 1. KJ, Farbfoto in Limicola 14, 2000: 256 (Thomas Sacher, Günter & Herbert Bachmeier, Markus Römhild u. a.).

Terekwasserläufer *Xenus cinereus* (3/3–1/1)
5.9.2000 Innstausee Ering PAN (Emma Stöger).

Dritter Nachweis dieser eigentümlichen Limikole in Bayern seit 1977 nach je einer Beobachtung im Juli 1982 (Bundesdeutscher Seltenheitenausschuß 1991) und im Mai 1996 (Deutsche Seltenheitenkommision 1998). Der Vogel wird auch im 4. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich erwähnt (Ranner 2003).

Teichwasserläufer *Tringa stagnatilis* (52/73–6/6)
14.-16.4.2000 Echinger Stausee LA (Christian Brummer, Jan Celis, Thomas Großmann u. a.). * 16.-17.4.2000 Moosburger Stausee FS (Christian Brummer, Jan Celis, Thomas Großmann, Karl Trellinger). * 23.4.2000 Illerstausee Kardorf MN (Wolfgang Einsiedler). * 31.5.2000 Altmühlsee WUG (Johannes Kamp, Susanne Miethaner). * 6.-10.8.2000 Echinger Stausee LA (Elmar Witting, Christian Brummer, Hans-Martin Busch). * 20.08.2000 Echinger Stausee LA (Elmar Witting, Christian Brummer, Eckhard Graf u.a.).

Sumpfläufer *Limicola falcinellus* (11/16–1/1)
25.7.2000 Altmühlsee WUG, abgetragenes PK, Zeichnung (Johannes Kamp, Tobias Wirsing, Helmut Spinler, Wolfram Kladny).

Der zweite Julinachweis seit 1977. Vier wei-

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Abb. 5: Thorshühnchen *Phalaropus fulicarius* im 1. Kalenderjahr, Großer Bischofsweiher, Stadt Erlangen, November 2000. – *Red Phalarope in 1st calendar-year.*
Foto: Markus Römhild

tere Beobachtungen mit insgesamt neun Individuen stammen bisher aus dem Mai und fünf Feststellungen mit je einem Individuum aus den Monaten August bis September.

Schmarotzerraubmöwe *Stercorarius parasiticus* (24/29–2/2)
6.7.2000 Altmühlsee WUG, 2. oder 3. KJ, Zeichnung (Helmut Spinler). * 8.10.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, ad., dunkle Morphe (Christian Haass).

Dreizehenmöwe *Rissa tridactyla* (39/44–2/2)
5.-11.3.2000 Rothsee RH, ad. (Karlheinz Pöllet, Lothar Schmid, Markus Römhild). * 6.3.2000 Rottauensee PAN, ad. (Joachim Borsutzki).

Schwarzkopfmöwe *Larus melanocephalus* (nur Brutnachweise: 25–1)
Brutzeit 2000 Altmühlsee WUG, 14 Brutreviere mit mindestens sechs erfolgreichen Paaren (Markus Römhild, Wolfgang Dornberger, Helmut Ranftl u. a.).

Mittelmeermöwe *Larus [m.] michahellis* (nur Brutnachweise: 20–4)
Februar-Juni 2000 Ismaninger Speichersee M, 1 Brutpaar erfolgreich mit 1-2 Jungvögeln (Helmut Rennau, Peter Köhler, Erwin Taschner u. a.). * April-Juni 2000 Echinger Stausee LA, 1 Brutpaar erfolgreich mit 2 Jungvögeln, Brutbeginn etwa 9.4., erstes Küken am 8.5. und erste Flugbeobachtung eines Jungvogels am 22.6. (Christian Brummer, Thomas Großmann, Hans-Joachim Krüger u. a.). * 4.4.-18.6.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND, 1 Brutpaar erfolgreich mit 1 Jungvogel, am 4.4. Nestbau, ab 7.4. brütend, am 7.5. Küken frisch geschlüpft und am 18.6. erstmals fliegend (Helmut Gajek, Friedrich Heiser, Lydia Anderle). * 10.4.2000 Innstausee Ering PAN, 1 Brutpaar auf Nistfloß (Heinrich & Heinrich Blömecke).

Lachseeschwalbe *Gelochelidon nilotica* (7/7–1/1)
2.6.2000 Altmühlsee WUG, PK, Zeichnung (Johannes Kamp).

Der siebte Nachweis seit 1977 Im 19. Jahrhundert war die Lachseeschwalbe regelmäßiger Brutvogel vor allem auf den Kies- und Sandbänken der südbayerischen Flüsse. Die letzten Brutnachweise gelangen 1933 und 1934 im Ismaninger Teichgebiet (Wüst 1981). Seitdem gab es keine Bruthinweise mehr (Bezzel u. a. 2005).

Weißbart-Seeschwalbe *Chlidonias hybrida* (223/626–39/116)
7.4.2000 Echinger Stausee LA (Stefan Tewinkel, Rainer Jahn). * 12.4.2000 Moosburger Stausee FS (Christian Brummer, Hans-Joachim Krüger). * 14.4.2000 Prienmündung am Chiemsee RO und TS (Michael Lohmann). * 19.4.-16.6.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, durchgehende Anwesenheit wahrscheinlich ein und desselben Ind., Balz- und Nestbauverhalten auf Seeschwalbenfloß bzw. auf Schwimmblättern (Achim Bruch, Jörg Langenberg, Christian Haass, Stefan Tewinkel u. a.). * 19.-20.4.2000 Ismaninger Speichersee M, 2 Ind. (Stefan Tewinkel, Jörg Langenberg, Mark Piazzi, Brigitte Andrew). * 22.4.2000 Ismaninger Speichersee M, 3 Ind. (Jörg & Thomas Langenberg, Peter Bender). * 30.4.2000 Moosburger Stausee FS (Christian Brummer). * 30.4.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 1 Ind. zusätzlich zum wahrscheinlich durchgängig anwesenden Ind. vom 19.4.-16.6. (Stefan Tewinkel, Mark Piazzi, Brigitte Andrew, Christian Haass). * 30.4.2000 Rothsee RH, 2 Ind. (Karlheinz Pöllet, G. Rothenbucher). * 5.5.2000 Staffelsee GAP, 12 Ind. (Thomas Guggemoos). * 6.-7.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach, Alfons Fischer, Jutta Vogl). * 7.5.2000 Echinger

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Stausee LA, 8 Ind. (Christian Brummer, Jan Celis, Thomas Großmann u. a.). * 7.5.2000 Altmühlsee WUG, 2 Ind. (Johannes Kamp, Günter Heid). * 8.-9.5.2000 Chiemsee RO und TS, 2-12 Ind.; 8.5. 12 Ind., 9.5. 2 Ind. (Michael Lohmann, Görge Hohlt). * 16.5.2000 Altmühlsee WUG, 9 Ind. (Johannes Kamp, Markus Römhild). * 16.5.2000 Wertachstausee Schlingen OAL (Josef Schlögel). * 17.-18.5.2000 Rottauensee PAN, 1-7 Ind.; 17.5. 7 Ind., 18.5. 1 Ind. (Joachim Borsutzki). * 17.-19.5.2000 Mohrweihergebiet ERH, 1–2 Ind.; 17.5. 1 Ind., 18.-19.5. 2 Ind. (Thomas Sacher, Markus Römhild). * 18.-25.5.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND, 1-3 Ind.; 18.5. 3 Ind., 20.-24.5. 2 Ind, 25.5. 1 Ind. (Helmut Gajek). * 19.5.2000 Rötelseeweihergebiet CHA, 2 Ind. (Peter Zach). * 19.5.2000 Ismaninger Speichersee M, 8 Ind. (Jörg Langenberg). * 20.-21.5.2000 Altmühlsee WUG, 2-4 Ind.; 20.5. 4 Ind., 21.5. 2 Ind. (Markus Römhild). * 20.-21.5.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 5-8 Ind. zusätzlich zum wahrscheinlich durchgängig anwesenden Ind. vom 19.4.-16.6.; 20.5. 8 zusätzliche Ind., 21.5. 5 zusätzliche Ind. (Jörg Langenberg, Christian Haass, Franziska & Andreas Lange, Stefan Masur). * 21.5.2000 Mohrweihergebiet ERH, Fotos (Thomas Sacher, Kirsten Krätzel, Sönke Tautz). * 23.5.2000 Altmühlsee WUG, 3 Ind. (Johannes Kamp, Susanne Miethaner, Wolfram Kladny). * 25.5.2000 Rothsee RH, 2 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 27.5.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 1 Ind. zusätzlich zum wahrscheinlich durchgängig anwesenden Ind. vom 19.4.-16.6. (Jörg Langenberg, Franziska & Andreas Lange). * 28.5.2000 Altmühlsee WUG (Johannes Kamp, Susanne Miethaner, Tobias Wirsing). * 1.6.2000 Obereisenheim WÜ, 2 Ind. (E. Müller, M. Reichert) * 1.6.2000 Ismaninger Speichersee M (Jörg Langenberg). * 2.-4.6.2000 Altmühlsee WUG, 3-4 Ind.; 2.-3.6.2000 3 Ind., 4.6. 4 Ind. (Johannes Kamp, Thomas Lang, Helmut Spindler) * 3.6.2000 Ismaninger Speichersee M, 2 Ind. (Jörg Langenberg). * 4.6.2000 Echinger Stausee LA (Christian Brummer, Stefan Riedl, Karl Trellinger). * 5.6.2000 Rothsee RH, 2 Ind. (Karlheinz Pöllet). * 9.6.2000 Echinger Stausee LA (Christian Brummer). * 25.-26.6.2000 Moosburger Stausee FS (Jörg & Thomas Langenberg, Christian Brummer). * 11.7.2000 Rötelseeweihergebiet CHA (Peter Zach).

Für den Zeitraum von 2001 bis einschließlich 2005 sind von der Weißbart-Seeschwalbe nur noch Nachweise zwischen August und März zu dokumentieren (Bayerische Avifaunistische Kommission 2002).

Weißflügel-Seeschwalbe *Chlidonias leucopterus* (143/744–17/37)

23.4.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND (Helmut Gajek). * 27.-28.4.2000 Moosburger Stausee FS, 2-6 Ind.; 27.4. 6 Ind., 28.4. 2 Ind. (Christian Brummer, Norbert Röder, Stefan Riedel, Christian Wagner). * 28.4.2000 Echinger Stausee LA, 2 Ind. (Christian Brummer, Fritz Gremmer, Thomas Großmann). * 28.4.2000 Mohrweihergebiet ERH, 7 Ind., Zeichnung (Christian Lang, Sönke Tautz, Kirsten Krätzel). * 3.5.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND, 6 Ind. (Helmut Gajek). * 6.5.2000 Großer Rußweiher NEW (Klaus Schmidtke). * 6.-7.5.2000 Donaustaustufe Bertoldsheim DON und ND, 2 Ind. (Helmut Gajek). * 10.5.2000 Donau bei Niedermotzing SR (Christian Brummer, Fritz Gremmer, Hans-Joachim Krüger). * 10.5.2000 Ismaninger Speichersee M, 2 Ind. (Stefan Tewinkel, Mark Piazzi). * 11.-12.5.2000 Moosburger Stausee FS (Christian Brummer). * 12.5.2000 Rottauensee PAN (Joachim Borsutzki). * 13.5.2000 Ismaninger Speichersee M (Stefan Tewinkel, Mark Piazzi). * 4.6.2000 Chiemsee bei Seebruck TS, 2 Ind. (Rainer & Margarete Ertel). * 9.6.2000 Echinger Stausee LA (Christian Brummer). * 3.8.2000 Echinger Stausee LA, 1. KJ (Christian Brummer). * 13.8.2000 Innstausee Ering PAN, 1. KJ (Martin Fichtler, Eckhard Graf). * 27.8.2000 Altmühlsee WUG, 1. KJ (Markus Römhild, Thomas & Waltraud Lang u. a.).

Wie bei der Weißbart-Seeschwalbe sollen ab 2001 bis einschließlich 2005 nur noch Nachweise von August bis März gemeldet werden (Bayerische Avifaunistische Kommission 2002).

Brandseeschwalbe *Sterna [s.] sandvicensis* (46/134–3/5)

3.6.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, 2 Ind., PK (Jörg Langenberg, Hans-Martin Busch, Dorothea Stix). * 14. und 16.7.2000 Altmühlsee WUG (Johannes Kamp, Susanne Miethaner, Gerrit Nandi). * 20.7.2000 Baggersee bei Oberhaid BA, 2 Ind. (Ulrich Rösch, Klaus Peter Bell).

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Küstenseeschwalbe *Sterna paradisaea* (42/52–2/3)
1.6.2000 Altmühlsee WUG, PK (Johannes Kamp, Susanne Miethaner, Thomas Lang, Helmut Spinler). * 16.9.2000 Altmühlsee WUG, 2 Ind., 1. KJ (Jörg Günther, Klaus-Peter Reiner, Uwe Bayer, Frank Fiedler).

Bienenfresser *Merops apiaster* (25/170–5/45)
15.5.2000 Mittelhembach RH (Renate Finck). 2.6.2000 Ampermoos FFB, 14 Ind. (Susanne Hoffmann). * 2.6.2000 Grünwald, Stadt München, mindestens 18 Ind. (Manfred Siering). * 4.-27.6.2000 Kirchheim MN, 6 Ind., ad., anfangs 3 beflogene Brutröhren, Mitte Juni 2 Röhren aufgegeben und am 27.6. Fütterung an verbliebener Röhre durch alle 6 Ind., Fotos, Orn. Anz. 41, 2002: 65-67 (Armin, André & Patricia Hofmann). * 16.-19.6.2000 südlicher Landkreis Landshut LA, 6 Ind., ad., bei Kontrolle nach Brutzeit wurden zwei begonnene und eine fertiggestellte Höhle mit 2 intakten und 3 zerstörten Eiern festgestellt, keine erfolgreiche Brut (Christian Brummer, H. Naneder).

Für 2000 wurden der BAK zwei Brutplätze mit insgesamt sechs Paaren gemeldet, von denen aber offenbar nur eines erfolgreich war. Die tatsächliche Brutpopulation des Bienenfressers dürfte jedoch bedeutend größer gewesen sein, als diese wenigen Daten vermuten lassen (Langenberg 2004, Knoll & Barthel 2005).

Rötelschwalbe *Cecropis [d.] daurica* (3/3–1/1)
28.6.2000 Firstberg OAL (Hans-Joachim Fünfstück).

Der dritte bayerische Nachweis seit 1977, dem Beobachtungen im Mai 1987 und April 1996 vorangingen (Bundesdeutscher Seltenheitenausschuß 1990, Deutsche Seltenheitenkommission 1998).

Berglaubsänger *Phylloscopus [b.] bonelli* (4/4–1/1)
23.4.2000 Rosenheim RO (Nikolaus Mieslinger).

Nur Feststellungen außerhalb der Alpen sind zu dokumentieren.

Sperbergrasmücke *Sylvia nisoria* (3/14–1/5)
Frühjahr 2000 Raum Ulsenheim NEA, insgesamt 2 singende M, 1 erfolgreiche Brut, 14.5. 1 M nestbauend, 22.6. 2 singende M, 28.6. 1 fütterndes Paar, 11.7. flügge Jungvögel (Sönke Tautz, Herbert Klein, Kirsten Krätzel u. a.).

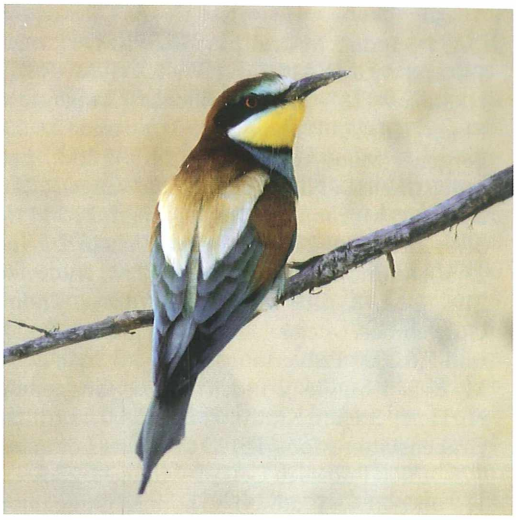

Abb. 6: Bienenfresser *Merops apiaster* im Prachtkleid, Kirchheim, Kreis Unterallgäu, Juni 2000. Leider werden Vorkommen des Bienenfressers regelmäßig geheim gehalten, sodass kaum fundierte Aussagen zu Populationsgröße und Bestandsentwicklung dieser farbenprächtigen Vogelart in Bayern möglich sind. – *Adult Bee-eater.* Foto: Armin Hofmann

Steinrötel *Monticola saxatilis* (3/4–1/2)
10.6.-20.7.2000 Rappenalptal bei Koblach-Hütte OA, 2 Ind., M und W, keine erfolgreiche Brut (Hans-Günter Bauer, Alwin Schönenberger, T. Schaefer, A. Schmidt).

Dieser Nachweis eines Paares in den Allgäuer Alpen ist das Resultat einer gezielten Suche nach der Art. Seit 1977 gab es in Bayern nur zwei weitere dokumentierte Feststellungen: 1990 ein futtertragendes Weibchen am Breitenstein, Kreis Miesbach, und 1993 ein Männchen in der Langen Rhön, Kreis Rhön-Grabfeld (Deutsche Seltenheitenkommission 1992 & 1995).

Zitronenstelze *Motacilla citreola* (14/14–2/2)
21.4.2000 Bad Neustadt an der Saale NES, W, Fotoausdruck aus Videofilm (Rainer Jahn). * 22.4.2000 Ammersee-Südufer WM und LL, M, Fotos (Jörg & Thomas Langenberg, Clemens Krafft, Hans-Martin Busch u. a.).

Karmingimpel *Carpodacus erythrinus* (154/440–24/38)
2000 Weißenstadt WUN, ad., M (Martina Gorny, Walter Hollerig). * 15.5.-6.7.2000 Großer Alpsee

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

OA, 1-3 Ind., 2 M und 1 W; 15.5. 1 M, 31.5. 2 M, 16. und 19.6. 1 M und 1 W, 6.7 1 M (Roland Heinle). * 18.5.2000 westliches Grabenstätter Moos TS (U. Wilhelm). * 21.5. und 2.6.2000 Bergener Moos TS, 2-4 Ind.; 21.5. 2 Ind., 2.6. 4 Ind. (Christian Niederbichler, K. Walter). * 21.5.-23.6.2000 Murnauer Moos GAP, 8 Ind., 5 M und 3 W; 21.5. 1 M, 23.5. 5 M und 3 W, 25.5. 2 Ind., 27.5. 4 M und 1 W, 29.5. und 8.6. 2 M, 11.6. 3 Ind., 21.6. 1 M, 23.6. 2 M (Elmar Witting, Thomas Guggemoos, Michael Hoffmann u. a.). * 21.-23.5. und 7.6.2000 Pulvermoos GAP, 1-3 Ind.; 21.5. 1 M, 23.5. 3 M, 7.6. 2 Ind. (Thomas Guggemoos, H. Helb, Stefan Kluth). * 24.5.2000 nördliches Grabenstätter Moos TS, M (Michael Lohmann). * 25.5.2000 Ramsach GAP, 1-4 Ind., M; 25.5. 4 M, 11. und 21.6. 1 ad. M (Thomas Guggemoos, Michael Hoffmann). * 26.5.2000 westliches Achendelta am Chiemsee TS (Michael Lohmann). * 28.5.2000 Grüntensee OA, 2 Ind., M (Karl Pudimat). * 29.5.2000 Ettaler Weidmoos GAP (Zeno Bierling). * 30.5.-16.6.2000 Kleiner Alpsee OA, M (Roland Heinle). * 5.6.2000 Kleiner Brombachsee WUG, ad., M (Helmut Ranftl). * 9.6.2000 südlich Katharinenhof DLG, ad., M (Arnold Sombrutzki). * 9.6.2000 südlich Dillingen an der Donau DLG, ad., M (Arnold Sombrutzki) * 10.6.2000 Hirschauer Bucht TS, (Markus Faas). * 17.6.2000 Grüntensee OA, W (Karl Pudimat). *6.7.2000 Hirschauer Bucht TS, 2 Ind. (Markus Faas). * 23.7.2000 westliches Grabenstätter Moos TS, M (C. Fischer).

Zippammer *Emberiza [c.] cia* (4/4–1/1)
10.3.2000 NSG Lange Rhön NES (Uwe Steigemann).

Nur Feststellungen abseits bekannter Brutgebiete sind zu dokumentieren.

Anhang I: Arten und Nachweise der Kategorien C, D und E – *species and records in categories C, D and E*

16 anerkannte Nachweise wurden in die Kategorien C, D oder E eingeordnet, da sie mögliche, wahrscheinliche oder sichere Gefangenschaftsflüchtlinge betreffen. Zur Definition der Kategorien A bis D siehe Langenberg (2004) sowie Barthel & Helbig (2005).

Schwarzkopf-Ruderente *Oxyura [j.] jamaicensis* (19/19–3/3)
27.2.2000 Ismaninger Speichersee M, W (Joachim & Maria Borsutzki). * 15.9.2000 Rottachsee OA (Kilian Weixler). * 17.12.2000 Altmühlsee WUG (Andreas Hachenberg, Daniel Kratzer, Johannes Mayer u. a.).

Rothalsgans *Branta ruficollis* (15/19–2/4)
9.-11.12.2000 Ismaninger Speichersee M, ad., Foto, Foto in Avifaun. Bay. 1: 101, unberingt (Jörg Langenberg, Mark Piazzi, Elmar Witting u. a.). * 11.12.2000 Lechstaustufe Feldheim DON, 3 Ind., ad. (Helmut Gajek).

Schneegans *Anser [c.] caerulescens* (5/12–1/1)
Ismaninger Speichersee, Ostbecken ED, ad., weiße Morphe (Joachim & Maria Borsutzki, Heinrich Blömecke, Manfred Siering).

Diese unberingte Schneegans hält sich seit etwa Mai 1997 am Ismaninger Speichersee auf, meistens in Gesellschaft von Graugänsen, und war 2000 ganzjährig anwesend (Rennau u. a. 2004).

Rostgans *Tadorna [f.] ferruginea* (51/171–6/20)
31.1.2000 Illerstausee Sack MN (Josef Schlögel). * 5.3.2000 Illerstause Krdorf MN, 3 Ind. (Wolfgang Einsiedler). *6.3.2000 Fetzer Seen DLG, 3 Ind. (Wolfgang Einsiedler) * 25.2.2000 Illerstausee Kardorf MN (Josef Schlögel). * 25.9.-16.10.2000 Lechstaustufe 18 bei Kaufering LL, 7-11 Ind., 25.9. 11 Ind., 13. und 16.10. 7 Ind. (Josef Willy). * 7.10. und 12.11.2000 Illerstausee Kardorf MN, 2 Ind. (Wolfgang Einsiedler, Josef Schlögel).

Chilepfeifente *Anas [penelope] sibilatrix* (6/6–1/1)
13.5.2000 Ismaninger Speichersee M, Fotos (Stefan Tewinkel, Mark Piazzi).

Kappensäger *Lophodytes cucullatus* (11/12–1/1)
4.3.2000 Salzach-Altwasser Haiming AÖ, M (Joachim Borsutzki, Walter Sage, Franz Segieth).

Kuhreiher *Bubulcus ibis* (28/66–1/1)
16.4.-5.5.2000 Altmühlsee WUG, ad., Fotos (Johannes Kamp, Markus Schmid, Susanne Miethaner u. a.).

Nimmersatt *Mycteria ibis* (1/1–1/1)
15.-16.8.2000 Donau bei Aholfing SR, ad., Fotos (Elmar Witting, Joachim & Maria Borsutzki, Franziska & Andreas Lange u. a.).

Erster Nachweis dieser afrikanischen Storchenart in Bayern.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Anhang II: Hybriden – *hybrids*

Bei reinen Sichtbeobachtungen von Hybriden ist zu beachten, dass die beteiligten Elternarten lediglich phänotypisch bestimmt werden können. Eine sichere Zuordnung ist oft nur mittels DNA-Analyse möglich. Zwei Nachweise wurden von der BAK anerkannt.

Reiherente *Aythya fuligula* x **Tafelente** *Aythya ferina* (6/6–2/2)
21.12.2000 Kochelsee TÖL, ad., M, Typ Kleine Bergente (Nikolas Haass). * 29.12.2000 Rhein-Main-Donau-Kanal in Forchheim FO, ad., M, Zeichnung (Thomas Sacher).

Anhang III: Abgelehnte Meldungen – *records not accepted*

42 Meldungen wurden von der BAK bzw. DSK aufgrund fehlender bzw. nicht ausreichender Beschreibungen abgelehnt. Für einige Fälle wird eine kurze Begründung gegeben.

Schwarzkopf-Ruderente *Oxyura [j.] jamaicensis* 14.-15.1.2000 Ismaninger Speichersee M, ad., W (andere Arten *Oxyura* nicht ausgeschlossen). * 25.8.2000 Großer Rothsee RH, W (andere Arten *Oxyura* nicht ausgeschlossen). * **Ringelgans** *Branta bernicla* 4.-5.3.2000 Mainaue zwischen Heidenfeld und Hirschfeld SW, ad. * **Zwerggans** *Anser [e.] erythropus* 21.3.2000 Innstausee Feldkirchen RO, ad. (Blässgans *Anser [erythropus] albifrons* oder Hybriden nicht zweifelsfrei ausgeschlossen). * **Spatelente** *Bucephala islandica* 10.8.2000 Garstädter Seen SW, 1. KJ, M. * **Zwergscharbe** *Phalacrocorax [p.] pygmeus* 27.7.2000 Hopfensee OAL (Beobachtungsumstände ungünstig). * **Eistaucher** *Gavia [i.] immer* 27.12.2000 Ammersee LL, 1. KJ. * **Nachtreiher** *Nycticorax [n.] nycticorax* 8.4.2000 Rauhenzell bei Immenstadt im Allgäu OA, ad. * 13.5.2000 Ismaninger Teichgebiet M, 2. KJ. 12.8.2000 Rötelseeweihergebiet CHA. **Purpurreiher** *Ardea purpurea* 25.4.2000 Öschlesee, Kempten OA, 2 Ind., ad. * 3.5.2000 Öschlesee, Kempten OA, ad. * 11.6.2000 Garstädter Seen SW, ad. * 10.8.2000 Garstädter Seen SW, 1. KJ. * 4.9.2000 Altmühlsee WUG, ad. * **Seidenreiher** *Egretta [g.] garzetta* 6.11.2000-9.1.2001 Rötelseeweihergebiet CHA (Dokumentation für Winterbeobachtung nicht ausreichend). * **Gänsegeier** *Gyps fulvus* 1.6.2000 Altusried OA. * **Schreiadler** *Aquila [clanga] pomarina* 11.4.2000 Erlangen, Eltersdorf ER, imm. (andere *Aquila*-Arten nicht ausgeschlossen). * **Zwergadler** *Aquila pennata* 26.8.2000 zwischen Straubing und Niedermotzing SR, ad., helle Morphe (erkannte Merkmale für Bestimmung nicht ausreichend). * **Steinadler** *Aquila chrysaetos* 29.8.2000 Ammersee, Südende WM, 1. KJ. * **Raufußbussard** *Buteo lagopus* 18.10.2000 Wiesmet bei Mörsach WUG. * 1.11.2000 Altmühlsee WUG, ad. * **Würgfalke** *Falco [rusticolus] cherrug* 2.11.2000 und 4.12.2000 Obernberg, Unterer Inn PA, ad. (andere Großfalken und Hybriden nicht zweifelsfrei ausgeschlossen). * 4.12.2000 Obernberg, Unterer Inn PA, ad. (andere Großfalken und Hybriden nicht zweifelsfrei ausgeschlossen). * **Kleines Sumpfhuhn** *Porzana parva* 22.3.2000 Oberreichenbach ERH, W, Fotos (Fotos erlauben keine Artbestimmung). * 23.5.2000 Bucher Weiher ERH. * **Zwergsumpfhuhn** *Porzana pusilla* 6.8.2000 Echinger Stausee LA, ad. * **Odinshühnchen** *Phalaropus lobatus* 7.10.2000 Altmühlsee WUG, aberrant gefärbtes Ind., Zeichnung. * **Teichwasseräufer** *Tringa stagnatilis* 19.-20.8.2000 Altmühlsee WUG, 2 Ind. * **Spitzschwanzstrandläufer** *Calidris acuminata* 6.9.2000 Mohrweihergebiet ERH, ad. (Dokumentation für deutschen Erstnachweis nicht ausreichend). * **Weißbart-Seeschwalbe** *Chlidonias hybrida* 2.4.2000 Riegsee GAP (Dokumentation für Extremdatum nicht ausreichend). * **Zwergohreule** *Otus scops* 9.-11.5.2000 Chiemsee, Hirschauer Bucht TS * **Fahlsegler** *Apus pallidus* 20.5.2000 Rothsee RH (Dokumentation für so extreme Seltenheit nicht ausreichend). * **Rotkopfwürger** *Lanius senator* 31.5.2000 Oberndorf NEA, M (Beobachtungsumstände nicht ausreichend). * **Taigazilpzalp** *Phylloscopus [c.] collybita tristis* 27.11.2000 Starnberger See WM, Fotos. * **Iberienzilpzalp** *Phylloscopus [collybita] ibericus* 17.4.-4.5.2000 Altmühlsee WUG (Dokumentation schließt Zilpzalp *Phylloscopus [c.] collybita* nicht aus). * **Wanderlaubsänger** *Phylloscopus [b.] borealis* 24.9.2000 bei Sommersberg PAF (Dokumentation für so extreme Seltenheit nicht ausreichend). * **Seggenrohrsänger** *Acrocephalus paludicola* 20.4.2000 Donaumoos ND. * **Sperbergrasmücke** *Sylvia nisoria* 29.4.2000 Westerngrund AB. * **Spornpieper** *Anthus [r.] richardi* 15.10.2000 Murnauer Moos GAP. * **Maskenschafstelze** *Motacilla [flava] feldegg* 8.4.2000 Illerstausee

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Kardorf MN, PK, M (Thunbergschafstelze *Motacilla [flava] thunbergi* nicht ausgeschlossen). * 18.04.2000 Herrsching am Ammersee LL, ad. (Thunbergschafstelze *Motacilla [flava] thunbergi* nicht ausgeschlossen). * **Berghänfling** *Carduelis flavirostris* 1.11.2000 Altmühlsee WUG, 10 bis 12 Ind., überwiegend M.

Anhang IV: Noch nicht abschließend beurteilte Meldungen – *pending reports*

Steppenmöwe *Larus cachinnans*
Sämtliche Meldungen dieser Art befinden sich derzeit in Revision.

Literatur

Arbeitsgemeinschaft Seltene Brutvögel in Bayern (2005). – Avifaun. Bay. 2: 160-162.

Bauer, H.-G., E. Bezzel & W. Fiedler (2005): Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. – Aula, Wiebelsheim.

Bayerische Avifaunistische Kommission 2002: Neue Meldeliste der Bayerischen Avifaunistischen Kommission. – Avifaunist. Informationsdienst Bayern 9: 3-17.

van den Berg, A. B. & C. A. W. Bosman (1999): Zeldzame vogels van Nederland – Avifauna van Nederland. – Pica Press, Mountfield.

Bezzel, E., I. Geiersberger, G. von Lossow & R. Pfeifer (2005): Brutvögel in Bayern – Verbreitung 1996 bis 1999. – Ulmer, Stuttgart.

Bundesdeutscher Seltenheitenausschuß (1989): Seltene Vogelarten in der Bundesrepublik Deutschland von 1977 bis 1986. – Limicola 3: 157-196.

– (1991): Seltene Vogelarten in der Bundesrepublik Deutschland 1989 (mit Nachträgen 1977 bis 1988). – Limicola 5: 186-220.

– (1992): Seltene Vogelarten in der Bundesrepublik Deutschland 1990. – Limicola 6: 153-177.

Campora, M., & G. Cattaneo (2005): Notes – Ageing and sexing Short-toed Eagles. – British Birds 98: 370-376.

Deutsche Seltenheitenkommission (1994): Seltene Vogelarten in Deutschland 1991 und 1992. Limicola 8: 153-209.

– (1995): Seltene Vogelarten in Deutschland 1993. – Limicola 9: 77-110.

– (1996): Seltene Vogelarten in Deutschland 1994. – Limicola 10: 209-257.

– (1997): Seltene Vogelarten in Deutschland 1995. – Limicola 11: 153-208.

– (1998): Seltene Vogelarten in Deutschland 1996. – Limicola 12: 161-227.

– (2000): Seltene Vogelarten in Deutschland 1997. – Limicola 14: 273-340.

(2001): Neue Meldeliste der Deutschen Seltenheitenkommission und der Avifaunistischen Kommissionen. – Limicola 15: 265-288.

– (2002): Seltene Vogelarten in Deutschland 1998. – Limicola 16: 113-184.

– (2005): Seltene Vogelarten in Deutschland 1999. – Limicola 19: 1-63.

Barthel, P. H., & J. Helbig (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. – Limicola 19: 89-111.

Glutz von Blotzheim, U. N., K. M. Bauer & E. Bezzel (1999): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 6. – Aula, Wiesbaden.

Knoll, M., & P. H. Barthel (2005): Seltene Vogelarten in Bayern 1999 mit Nachträgen aus dem Jahr 1998 – 2. Bericht der Bayerischen Avifaunistischen Kommission. – Avifaun. Bay. 2: 1-24.

Langenberg, J. (2004): Seltene Vogelarten in Bayern 1998 – 1. Bericht der Bayerischen Avifaunistischen Kommission. – Avifaun. Bay. 1: 5-29.

Pitches, A. (2005): News and comment. – British Birds 98: 614-617.

Ranner, A. (2003): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1999-2000 – 4. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. – Egretta 46: 109-135.

Rennau, H., E. Witting & H. Pfister (2004): Ramsar-Gebiet „Ismaninger Speichersee mit Fischteichen" – 40. Bericht: 1998-2001. – Avifaun. Bay. 1: 97-122.

Walter, D. (2001): Verdriftete Sturmschwalben *Hydrobates pelagicus* am nördlichen Alpenrand im Allgäu. – Ornithol. Anz. 40: 183-189.

Wüst, W. (1981): Avifauna Bavariae, Bd. 1. – Ornithologische Gesellschaft in Bayern, München.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Avifaunistik in Bayern

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Krätzel Kirsten, Tautz Sönke

Artikel/Article: Seltene Vogelarten in Bayern 2000 3. Bericht der Bayerischen Avifaunistischen Kommission - in Zusammenarbeit mit der Deutschen Seltenheitenkommission 127-144